

a. Sicherer Einsatz einer Hubarbeitsbühne.



b. Person überprüft, ob die Freigabe für Arbeiten in der Höhe vorliegt.



c. Person arbeitet auf einem geprüften und freigegebenen m Gerüst.



1. Arbeiten mit einer Leiter für diesen Einsatz verboten.



2. Absturzgefahr: keine Absturzsicherung/kein Geländer vorhanden.



3. Person arbeitet auf einem nicht korrekt aufgebauten Gerüst.



4. Absturzgefahr: keine Absturzsicherung/kein Geländer vorhanden.



5. Person arbeitet ohne PSA gegen Absturz auf einer mobilen Hubarbeitsbühne.



Regeln für Arbeits- und Gesundheitsschutz

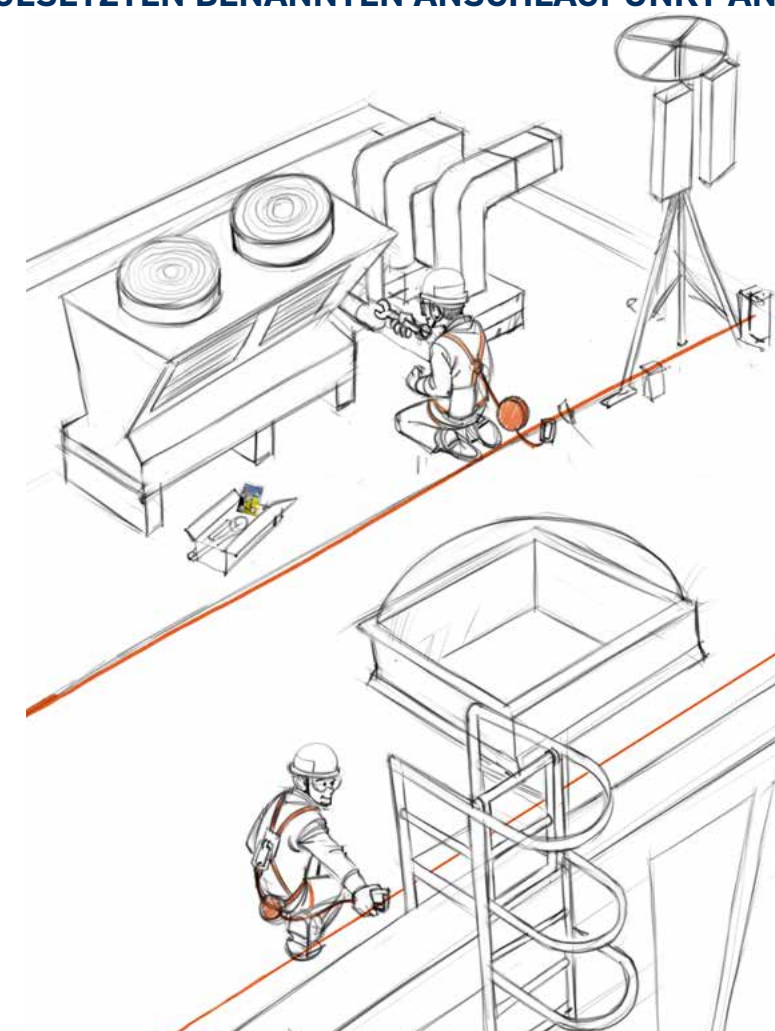
GESPRÄCHSLEITFADEN

LIFE SAVING RULE NR. 3



ARBEITEN IN DER HÖHE

3. WENN ABSTURZGEFAHR BESTEHT UND KEINE TECHNISCHEN ABSTURZSICHERUNGEN (Z.B. GELÄNDER) INSTALLIERT SIND, WERDE ICH IMMER MEINE PSA GEGEN ABSTURZ TRAGEN UND MICH AN EINEM ZUGELASSENEN UND VOM VORGESETZTEN BENANNTEN ANSCHLAGPUNKT ANSCHLAGEN.



© Copyright www.fullmark.eu



Die Sicherheitsregel des Monats:



ARBEITEN IN DER HÖHE

3. WENN ABSTURZGEFAHR BESTEHT UND KEINE TECHNISCHEN ABSTURZSICHERUNGEN (Z.B. GELÄNDER) INSTALLIERT SIND, WERDE ICH IMMER MEINE PSA GEGEN ABSTURZ TRAGEN UND MICH AN EINEM ZUGELASSENEN UND VOM VORGESETZTEN BENANNTEN ANSCHLAGPUNKT ANSCHLAGEN.

Weltweit kommt es jedes Jahr zu 424.000 tödlichen Abstürzen, damit sind Absturzunfälle nach Verkehrsunfällen die zweithäufigste Todesursache. Ein Sturz aus einer Höhe von 3 Metern ist in 50 % der Fälle tödlich. Stürze aus der Höhe stellen bei SPIE 50 % der schweren und tödlichen Unfälle dar.

Warum gerade dieses Thema?

Stürze aus der Höhe sind bei SPIE für 50 % der schweren und tödlichen Unfälle verantwortlich. Daher ist es wichtig, dass wir alle Mittel zur Sicherung gegen ein Absturzrisiko umsetzen und strikt einhalten.

Es ist auch bei SPIE schon passiert:



vimeo.com/user/9283493/folder/3002099



Checkliste

- Ich überprüfe, ob ich über die notwendigen Befähigungen zum Arbeiten in der Höhe verfüge.
- Ich überprüfe, ob die Ausrüstung für Arbeiten in der Höhe (Auffanggurt, Verbindungsmittel usw.) den Vorschriften entspricht, für den Einsatz geeignet ist und vor der Verwendung überprüft wurde.
- Ich trage geeignete PSA: Ein Helm mit einem geschlossenen Kinnriemen ist Pflicht. Wenn ich eine Hubarbeitsbühne verwende, trage ich immer PSA gegen Absturz, der an einem geprüften und zugelassenen Anschlagpunkt befestigt ist.
- Ich stelle sicher, dass Gerüste vor der Verwendung von einem fachlich qualifizierten und befähigten Mitarbeitenden überprüft werden.
- Ich bevorzuge eine Hubarbeitsbühne, ein Gerüst oder eine einzelne mobile Plattform. Leitern und Trittleitern sollen nur zum Zugang zu einem Arbeitsbereich verwendet werden. Für jede andere Tätigkeit muss vor dem Einsatz von Leitern oder Trittleitern eine Gefährdungsbeurteilung erstellt werden. Der Vorgesetzte hat diese Arbeiten freizugeben.

Checkfragen

1. Was bedeutet Arbeiten in der Höhe?

- A. Arbeiten auf einem Dach.
- B. Arbeiten auf einem Gerüst.
- C. Arbeiten auf einer Trittleiter.
- D. Arbeiten auf einer Leiter.

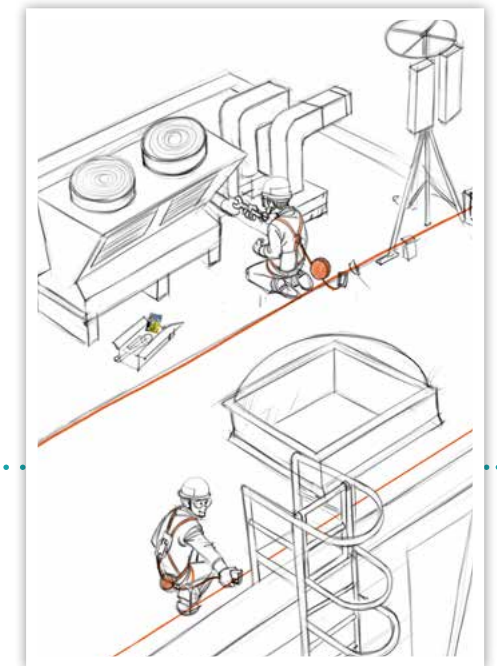
2. In welchen Fällen kann eine Leiter oder Trittleiter verwendet werden?

- A. Für alle Arbeiten in der Höhe.
- B. Für den Zugang zu und das Verlassen eines Arbeitsplatzes/einer Etage.
- C. Zur Erledigung einer risikoarmen und kurzen Aufgabe, die anhand einer Gefährdungsbeurteilung bewertet und genehmigt wurde.

3. Können Sie die Schutzmaßnahmen für Arbeiten in der Höhe in die bevorzugte Reihenfolge (STOP-Prinzip) bringen?

- A. Dauerhafte Installation mit Schutzgeländer
- B. PSA gegen Absturz
- C. Festes Gerüst
- D. Mobile Hubarbeitsbühne
- E. Einzelne mobile Plattformleiter/fahrbares Kleingerüst

Antworten: 1: A, B, C, D 2: B, C
3: A, C, D, E, B



Teamvereinbarung

1. Was können wir als Team im Hinblick auf diese wichtige Sicherheitsregel umsetzen?

- Ich bestätige, dass ich diese Vereinbarung einhalte.
- Ich bestätige, dass ich meine Arbeit unterbrechen werde, wenn die vorgegebenen Sicherheitsmaßnahmen nicht erfüllt sind.

